

HaWiKo

Hauswirtschafts-Kompetenz als Qualifizierung
für neue berufliche Perspektiven

alpha e.v.
Soziale Dienstleistungen

Für wen sind wir da?



Unser Angebot richtet sich an alle Männer und Frauen, die bereits Erfahrungen im hauswirtschaftlichen Bereich nachweisen können, und darauf eine berufliche Zukunft aufbauen möchten. Unsere einjährige Maßnahme dient zur Qualifizierung, Ihnen als staatlich anerkannte*r Hauswirtschafter*in neue berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Die Maßnahme dient Menschen in Grundsicherung, die ihre beruflichen Perspektiven weiterentwickeln möchten. Die Teilnahme erfolgt auf Zuweisung durch das Jobcenter Wuppertal.

Was wir erreichen wollen:



Unser Angebot soll den Teilnehmenden in nur einem Jahr die nötigen Voraussetzungen schaffen, sich mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf das breite Angebot attraktiver Arbeitsstellen im ersten Arbeitsmarkt bewerben zu können. Dabei legen wir neben der fachlichen Qualifikation in Theorie und Praxis großen Wert auf eine sozialpädagogische Begleitung, um Ihre persönliche Situation zu berücksichtigen, mögliche Sprachbarrieren zu überwinden und Selbstwirksamkeit zu trainieren.

Grundlagen und Anforderungen

Nicht nur im Gastgewerbe, auch im öffentlichen Bereich – z. B. Schulen, Kindergärten und Universitäten, Heime, Kranken- und Pflegeeinrichtungen – sind qualifizierte Hauswirtschafter*innen gesuchte Fachkräfte. Dazu gehört auch eine auskömmliche Vergütung, die tariflich gesichert ist – bei kommunalen Arbeitgebern im öffentlichen Dienst etwa über den TVöD.



Unsere Qualifizierungsmaßnahme zielt über eine Laufzeit von einem Jahr auf eine erfolgreiche Abschlussprüfung vor der Landwirtschaftskammer NRW ab, die mit dem Berufsabschluss *staatlich anerkannte*r Hauswirtschafter*in* zertifiziert wird.

Als nötige Voraussetzung ist der Nachweis über 4,5 Jahre berufliche Tätigkeit im hauswirtschaftlichen Bereich zu erbringen – dazu kann die Führung des eigenen Haushaltes angerechnet werden, wenn sie in Vollzeit für mindestens zwei Personen übernommen worden ist.

Als Maßnahme des Jobcenters wird die Teilnahme zugewiesen und setzt den Bezug von Grundsicherung voraus. Menschen in Arbeit, die jedoch von Arbeitslosigkeit bedroht sind, können das gleiche Format über Bildungsgutscheine nutzen, die von der Agentur für Arbeit angeboten werden.

Das Berufsbild Hauswirtschaft

Hauswirtschafter*innen übernehmen eine breite Palette von Aufgaben in zahlreichen Branchen.



Die Ausbildung gliedert sich daher in viele fachtheoretische und -praktische Inhalte, die im Ausbildungsrahmenplan des Landes NRW definiert sind.

Dazu gehören professionelle Versorgungs- und Betreuungsleistungen wie:

- Versorgung: Zubereitung von Speisen, Entwicklung von Verpflegungsplänen, Budgetierung und Einkauf von Lebensmitteln, Lagerhaltung, Sicherstellung von Verfügbarkeiten und Kühlketten
- Hygiene: Wäschepflege, Raumreinigung, -pflege und -gestaltung
- Betreuung: hauswirtschaftliche Anleitung und Unterstützung von Personen, individuelle Hilfestellungen bei der Alltagsbewältigung
- Digitalisierung: Erstellung und Verwaltung digitaler Dokumente (Zeiterfassung, Pläne), Umgang mit Automation

Neben der fachlichen Qualifikation bieten wir den Teilnehmenden sozialpädagogische Begleitung, eine Kinderbetreuung sowie Stütz- und Förderunterricht an. Dazu gehört nach Bedarf auch Unterstützung beim Ausbau der deutschen Sprachkenntnisse.

Organisatorisches

Das Angebot wird als Maßnahme des Jobcenters an geeignete Teilnehmer*innen in Grundsicherung vergeben und finanziert. Das schließt auch die Fahrtkosten ein.



Die Maßnahmedauer beträgt 12 Monate in Vollzeit und findet täglich von 8:30 bis 15:15 Uhr statt. In insgesamt 1.776 Unterrichtseinheiten werden theoretische und praktische Inhalte vermittelt. Dazu gehören zwei mehrwöchige Praktika. Die Kurse bestehen in der Regel aus 12 Teilnehmer*innen und finden in Räumlichkeiten des alpha e.V. statt:

Siegesstraße 100
42285 Wuppertal-Barmen
(ÖPNV: Bus 628: Station Siegesstraße,
Bus 628: Station Siegesstraße / Fingscheid,
Bus 611: Station Loher Straße,
Schwebebahn: Station Loher Brücke)

Kontakt

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich einfach bei uns! Auf ein Gespräch freut sich:



Manuela Seidler-Bessi
+49 015 157651685
mseidler-bessi@alphaev.de

Ein Angebot des alpha e.V.

Geschäftsstelle
Siegesstraße 100
42285 Wuppertal
+49 202 2801880
info@alphaev.de
www.alphaev.de

In Kooperation mit:

Jobcenter Wuppertal
Hier geht's ums Wir.

Über uns

Der gemeinnützige und mildtätige Verein alpha e.V. ist Träger und Initiator zahlreicher Einrichtungen, Dienste und Initiativen im Raum Wuppertal, im Bergischen Land und in Herdecke. Seit 1972 verbindet uns ein großes, gemeinsames Ziel: Menschen, die besonderer Hilfe bedürfen, dabei zu unterstützen, ihren Platz im Leben zu finden. In den drei Fachbereichen

Zugelassen nach AZAV

- Sozialpsychiatrische, medizinische und pflegerische Angebote
- Kinder, Jugend und Schule
- Berufliche Förderung und Integration

engagieren sich rund 250 Mitarbeitende für die individuellen Belange von ca. 1.500 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Verbandsmitglied bei:

DER PARITÄTISCHE Unser Spitzenverband

DVE Deutscher Verband Ergotherapie

TRÄGERKONFERENZ DER ERZIEHUNGSSTELLEN IM RHEINLAND e.V.

Dachverband Gemeindepsychiatrie

Bundesverband Soziotherapie

DGSP Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V.

Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder psychisch erkrankter Eltern

AGR Arbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrie Rheinland e.V.

IGFH Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen